

Roßdorf-Post

Wichtig! Seite 10 + 11 beachten!
Roßdorf-Lädle mit Angeboten



Besuchen Sie uns
im Internet
www.bvr-nt.de
Roßdorf-Post
Fotos in Farbe

Jahrgang 29, Nr. 7/8

Juli/August 2013

Kostenloses Mitteilungsblatt der Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

Einladung zur Podiumsdiskussion

Montag, den 15. Juli 2013

18.00 Uhr im Gemeinschaftshaus, Dürerplatz 9

Am Sonntag, dem 22. September 2013, findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt.

Um sich über die Kandidaten vor Ort informieren zu können lädt die Bürgervereinigung Roßdorf und der ver.di Ortsverein Esslingen-Filder zu einer Podiumsdiskussion mit allen Kandidaten der im Bundestag vertretenen Parteien ein.

Teilnehmer:

Michael Hennrich, CDU

Rainer Arnold, SPD

Matthias Gastel Bündnis90/Die Grünen

Renata Alt, FDP

Claudia Haydt, DIE LINKE

Begrüßung

Thomas Mitsch, 1. Vorsitzender der Bürgervereinigung Roßdorf und
Uwe Kämmerer, 1. Vorsitzender ver.di Ortsverein Esslingen-Filder

Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Renate Angstmann-Koch, Journalistin vom Schwäbischen Tagblatt in Tübingen und stellvertretend für den ver.di Landesbezirk Baden-Württemberg im Bundesvorstand der Deutschen Journalisten Union (dju).



Bürgervereinigung
Roßdorf e.V.

ver.di Ortsverein
Esslingen-Filder



„Blaue und graue Tage“ im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Vom 3. Juni bis zum 26. Juni wurde im Gemeinschaftshaus Roßdorf eine Wanderausstellung der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg gezeigt. Die Portraits von Demenzkranken und ihren Angehörigen zeigten tiefe Einblicke in die Lebenswelt von betroffenen Ehepaaren.



Die Ausstellung bildete die Auftaktveranstaltung für eine Veranstaltungsreihe, die bis zum Dezember 2013 Bewohner des Roßdorf zum Thema Demenz sensibilisieren und informieren möchte.



Die Vernissage wurde am 3. Juni von Herrn Oberbürgermeister Heirich eröffnet.

Des Weiteren führte Nicole Hartmann von der Alzheimer Gesellschaft in die Ausstellung ein.

Musikalisch wurde die Vernissage von dem Klarinetten-Ensemble der Musikschule Nürtingen unterstützt.



Oberbürgermeister Otmar Heirich



Erik Gebauer

Ines Waldner

Text: Nathalie Küster + (ww) * Fotos: Nicole Hartmann und Cornelia Nawrocki, Nürtinger Zeitung

„Demenz – eine Herausforderung unserer Zeit“

Am 6. Juni fand im Gemeinschaftshaus Roßdorf der Vortrag „Demenz – eine Herausforderung unserer Zeit“ statt. Hartwig von Kutzschenbach, Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft und Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes für alte Menschen im Landkreis Esslingen ging in seinem Vortrag auf Ursachen, Häufigkeit und Krankheitsbild einer Demenz ein. Im Anschluss an den Vortrag wurde rege von der Möglichkeit Fragen zu stellen Gebrauch gemacht. Es waren einige Angehörige unter den Zuhörern, die selbst einen an Demenz erkrankten versorgen oder im Bekanntenkreis haben. Herr von Kutzschenbach ermutigte dazu, in Pflegesituationen professionelle Helfer hinzuzuziehen.

Es gibt viele Entlastungsangebote, von denen Angehörige Gebrauch machen sollten. In Angehörigen-Gruppen können Pflegenden sich mit anderen Betroffenen austauschen und merken, dass sie nicht allein mit der Problematik sind. Auch Unsicherheiten im Umgang mit Demenzerkrankten können im vertraulichen Gespräch mit professionellen Beratern geklärt werden.

Beim Sozialpsychiatrischen Dienst für alte Menschen kann jederzeit ein Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch vereinbart werden. Telefon: 07022 / 78 58 30
Weitere Anlaufstelle ist der Pflegestützpunkt der Stadt Nürtingen. Telefon: 07022 / 75 232

Kunsttherapeutisches Angebot, Dienstag, den 9. Juli um 19.00 Uhr

Informationsabend zum kunsttherapeutischen Angebot im Gemeinschaftshaus Roßdorf. Antonia Seiler informiert über ein kunsttherapeutisches Gruppenangebot, das ab September im Roßdorf angedacht ist. Zielgruppen sind demenziell Erkrankte und rüstige, ältere Personen, die Lust auf einen experimentellen Umgang mit verschiedenen Materialien haben. Auch für pflegende Angehörige ist ein Angebot geplant. Möglich sind auch individuell vereinbarte Hausbesuche bei bettlägerigen Menschen.

Kaffeenachmittag für pflegende Angehörige, Samstag, den 13. Juli, um 15.00 Uhr

An diesem Nachmittag im Gemeinschaftshaus Roßdorf stehen die pflegenden Angehörigen im Mittelpunkt. Die Pflegebegleiterinitiative bietet in Kooperation mit dem Pflegestützpunkt eine Auszeit für alle, die pflegebedürftige Angehörige zu Hause versorgen und in Pflegeverantwortung stehen. Bei Bedarf wird für die Zeit der Abwesenheit der pflegenden Person eine Betreuung der pflegebedürftigen Person organisiert. Anmeldung über den Pflegestützpunkt: 07022 - 7 52 32

● **Marktplatz Roßdorf** ●

... immer Dienstagabend im Gemeinschaftshaus

Spielerabend: **Continental**



Der 147. Spielerabend findet statt am:

Dienstag, den 16. Juli 2013
um 19.00 Uhr

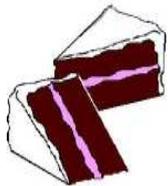
Der 148. Spielerabend findet statt am:

Dienstag, den 20. August 2013
um 19.00 Uhr

im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Es geht wieder um das allseits beliebte Kartenspiel.
Außerdem gibt es einen Rummy - Spiel - Tisch.
Auch Binokel und Gaigel kann gespielt werden.
Sie können auch ein Spiel Ihrer Wahl mitbringen!
Wir freuen uns auch über neue Gesichter.

Leitung: BVR * **Teilnehmerzahl:** unbegrenzt * **Eintritt:** frei
Mit Getränkeauschank



Café im Foyer

Datum: 17. Juli 2013 **Uhrzeit:** 15.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Roßdorf

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Kaffeemittag
in froher Runde bei einer Tasse Kaffee, oder Tee, oder einem
Glas Saft oder Wein und auf feine selbst gebackene Kuchen
verschiedener Art.

Es freut sich auf Ihr Kommen das Kaffeeteam der BVR.

Für die leckeren Kuchen und Torten zu unserem Café-Nach-
mittag im Juni möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich
Frau Diegel und Frau Risow Dankeschön sagen.

**Vorstand und Redaktion der Bürgervereinigung Roßdorf
Im August haben auch wir Ferien!**

Impressum

Verantwortlich: Bürgervereinigung Roßdorf e.V.
Titelgrafik: Hanns Hub †
Gestaltung: Waldtraut Welser
Druck: Senner-Druckhaus GmbH Nürtingen
Auflage: 1950 Stück
Redaktion: Waldtraut Welser (ww), Telefon 4 33 20
Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1. Januar 2002.
**Redaktionsschluss für die September-Ausgabe und
Anzeigenannahmeschluss:** 6. August
Redaktionsbriefkasten: Liebermannstraße 1/119
Internet-Adresse: www.bvr-nt.de info@bvr-nt.de
Konten: Kreissparkasse NT (BLZ 611 500 20) 56 001 383
Volksbank NT (BLZ 612 901 20) 508 060 001
Für namentlich gekennz. Artikel ist der Verfasser verantwortlich.

Sommerferien der Zweigstelle Roßdorf

Stadt
bücherei
Nürtingen

Vom 05. bis zum 31. August 2013
hat die Roßdorfbücherei
geschlossen.

Am Montag, den 2. September 2013
sind wir wieder für Sie da.

Schöne Ferien
wünscht Ihnen allen
Ihr Stadtbücherei-Team im Roßdorf
Kathrin Knecht und Sigrid Spieler

Neue Medien in der Bücherei Roßdorf

Mander, Marina: Meine erste Lüge

Luca ist kaum zehn Jahre alt, aber was von Waisenhäusern zu halten ist, weiß er genau – die kennt er aus dem Fernsehen, und da will er auf keinen Fall hin. Deshalb beschließt er, Niemandem zu sagen, dass seine Mutter tot im Bett liegt. Er wird schon zurechtkommen. Schließlich ist er es gewohnt, sich um das meiste selbst zu kümmern. (Roman)

Banscherus, Jürgen: Ich schenk dir eine Geschichte 2013 – Im Wald der Abenteuer

Die Nachtwanderung im Wald sollte der Höhepunkt der Klassenfahrt werden, doch dann stürzt einer der Schüler so unglücklich, dass er vom Krankenwagen abgeholt werden muss. Hannes und Greta, die sich heimlich von der Gruppe entfernt haben, bleiben allein im Wald zurück. Wie sollen die beiden jetzt zurück ins Schullandheim finden? Wo suchen sie am besten Schutz vor dem aufziehenden Gewitter? Und woher kommen diese unheimlichen Geräusche?

Kruse, Max: Urmel und die Schweinefee

Urmel hat Bauchweh, weil es zuviel Kokosnusseis gegessen hat. Aber die fürsorgliche Wutz kennt eine wunderbare Geschichte vom Urmelritter und der Schweinefee. Mal sehen, ob die hilft. Ab 4 Jahren

Blyton, Enid: Fünf Freunde und das Gorillakind in Gefahr (CD)

Bei einem Besuch in New Haven machen die Fünf Freunde eine ungewöhnliche Entdeckung: In einem Schiffscontainer sitzt ein junger Gorilla, und im Hafen weiß niemand, wo er hingehört. Kurz entschlossen nehmen die Fünf Freunde das Tier in ihre Obhut. Doch damit geraten sie selbst in Gefahr und schon bald in ein aufregendes Abenteuer...

**Viel Spaß beim Lesen und Anhören wünscht
Ihr Stadtbücherei-Team im Roßdorf
Sigrid Spieler und Kathrin Knecht**

Roßdorfer Terminkalender:

Dienstag,	16.07.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch,	17.07.2013	Café im Foyer
	15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Dienstag,	20.08.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Sonntag,	08.09.2013	Wanderwoche
bis	15.09.2013	Südtirol
Dienstag,	17.09.2013	Kartenspiel „Continental“ usw...
	19.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Mittwoch,	18.09.2013	Café im Foyer
	15.00 Uhr	Gemeinschaftshaus
Freitag,	15.11.2013	BVR - Diavortrag
	19.30 Uhr	Iran

**Bitte beachten,
Änderungen der Termine sind möglich!**



Rätsel - Ecke

Jede Leserin, jeder Leser der ~~Roßdorf-Post~~ darf mitmachen.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir auch in dieser Ausgabe viel Glück beim Raten !!!

Damit das Raten lohnt, werden drei Preise ausgesetzt:

- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR für unser Roßdorf-Lädle

Mit den Einkaufsgutscheinen kann in unserem Roßdorf-Lädle bezahlt werden.

Preisrätsel Juli/August 2013

Schneiden Sie bitte die Lösung des folgenden Rätsels aus und werfen Sie den Abschnitt der ~~Roßdorf-Post~~ bis spätestens 15. August 2013 in den Redaktions-Briefkasten Liebermannstraße 1/119 oder geben Sie ihn persönlich bei einem der Vorstandsmitglieder ab.

Pro Person darf nur eine Lösung abgegeben werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Als Absender gilt nur der vollständige Name mit Adresse.

Unter den richtigen Einsendungen werden die 3 Gewinner gezogen und in der September-Ausgabe 2013 der ~~Roßdorf-Post~~ veröffentlicht.

Preisrätsel - Gewinner - Monat Juni 2013

Wir gratulieren den nachfolgend aufgeführten Gewinnern. Als Glücksbringer fungierte diesmal wieder die Redakteurin selbst.

- Preis:** Flöter Rüdiger - Rubensweg 23
Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR
- Preis:** Schraitle Rudolf - Hölderlinstraße 20 - Frickenhausen
Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR
- Preis:** Wolfgang Stahl - Liebermannstraße 1/2/13
Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR

Hier die Auflösung des Juni 2013-Rätsels:

Frage: Eine überlange Schnittholzplanke

Antwort: Z E H N M E T E R B R E T T

Fragen:

- Kennzahl eines Kantons
- tatkräftiges Fließgewässer
- heiße Woge
- Bekleidungsstück für ein Pelztier
- Esswerkzeug für Stallung
- Linienflugzeuge im Polargebiet
- Dummkopf in Gewahrsam
- ausgezeichnete röm. Heeresinheit
- aufgeräumter Zustand eines Zimmers
- Geldzuwendung bei einem Tanzfest
- Tonkunst an einem Kleidungsstück
- gut gewürztes Gehölz
- Feingebäcksportler
- Schmiermittel für ein Schulrequisit

Antworten:

- | | |
|---|-------------|
| Z | ugnummer |
| E | nergiefluss |
| H | itzewelle |
| N | erzmantel |
| M | istgabel |
| E | ismaschinen |
| T | rottelhaft |
| E | hrenlegion |
| R | aumordnung |
| B | allwechsel |
| R | ockmusik |
| E | ssigbaum |
| T | ortenheber |
| T | afelöl |

Liebe Rätselfreunde

Bilden Sie im Juli/August-Rätsel aus den nachfolgenden Silben 13 umschriebene Begriffe. Deren jeweils erste Buchstaben ergeben, von oben nach unten gelesen, die Lösung:

einen Verkehrsteilnehmer - auch im Roßdorf anzutreffen.

a - a - amt - art - au - auf - ba - ben - by - dens - di - e - fach - fas - feh - fen - gam - ger - ha - hie - le - ler - leu - leur - ly - mail - mal - men - mi - ni - plan - quel - rah - re - rei - ri - rob - se - se - si - sung - te - to - zug

Umschreibung:	Lösungswort:
1. Pannenursache	<input type="text"/>
2. Meinung	<input type="text"/>
3. Schifffahrtsbehörde	<input type="text"/>
4. Idiom	<input type="text"/>
5. italienisches Adriaseebad	<input type="text"/>
6. Bahn für Kfz-Fahrer	<input type="text"/>
7. Blutwäsche	<input type="text"/>
8. Experten, Kenner	<input type="text"/>
9. Quecksilberlegierung	<input type="text"/>
10. hier Ansässiger	<input type="text"/>
11. Heuler, Tierjunges	<input type="text"/>
12. Schmelzarbeiter	<input type="text"/>
13. Mantelgesetz	<input type="text"/>

Rätsel-Idee und Gestaltung des Rätsels: (ww)

Name:

Vorname:

Ort:

Straße:



mobilcare²⁴

Ihr häuslicher Pflegedienst
für Roßdorf und Umgebung

Ihre Vorteile bei Mobil Care:

- ✓ Eigene Pflegeperson
- ✓ Geringer Wechsel der Pflegekräfte
- ✓ Unverbindlicher Probeeinsatz
- ✓ 24 Stunden Notruf
- ✓ Alltägliche Unterstützungen z. B. Behördengänge
- ✓ Individuelle Lösungsangebote und Leistungen



Selbstbestimmt Ihren Alltag zu Hause gestalten.

Unsere Leistungen für Sie u.a.:

- ✓ Aromapflege und PORT-Versorgung Neu
- ✓ Alten und Krankenpflege
- ✓ Medizinische Versorgungsleistungen
- ✓ Haushaltshilfe und Besorgungen
- ✓ Stundenweise Demenzbetreuung
- ✓ Günstige häusliche Pflege und Betreuung
- ✓ Kostenlose Pflegekurse für Angehörige



Möchten Sie uns kennenlernen und unverbindlich beraten lassen?
Unsere Telefon-Nr.: 07022 - 60 20 46

Pflegedienst Mobil Care - Hauptstraße 19 - 72636 Frickenhausen
www.mobil-care24.de



Wir helfen gerne

Häusliche Pflege
Nachbarschaftshilfe
Wohnen
und Pflegen

**Krankenpflegeverein
Nürtingen e. V.
Katharinenstraße 25
72622 Nürtingen**

Telefon: 07022/21788-20
E-Mail:
info@kpv-nuertingen.de
www.kpv-nuertingen.de



**Wir helfen Ihnen dort wo Sie sich am Wohlsten
fühlen: Zu Hause**

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Familienpflege
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Diakonie
Station Nürtingen
Hilfe, die sich sehen lässt!

☎ **07022 93277-0**

Hechinger Str. 12, 72622 Nürtingen

HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST

ElektroFETZER

Ladenöffnungszeiten
Montag - Freitag 8.30 - 12.00 UHR
72663 Großbettlingen • Bempflinger Str.13
Telefon: 07022 - 4 29 30

BRAIKE
APOTHEKE
TIMO WEHRMANN

**Sie sind schnell bei uns -
Kostenlose Parkplätze**

**Wir sind schnell bei Ihnen -
Kostenloser Zustellservice**

**Wir sind für Sie da -
Kostenlose Service-Nr. 08 00 - 2 72 45 36**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-13 Uhr und 14-19 Uhr
Sa 8-13 Uhr

Neuffener Straße 134 · 72622 Nürtingen · ☎ (0 70 22) 3 32 52
Fax (0 70 22) 3 13 08

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

- Pflege unter einem guten Zeichen -

**Ambulanter Pflegedienst
Essen auf Rädern
Hausnotruf**

Rufen Sie uns an:

Nürtingen

07022-7007-32

Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V.
Laiblinstegstr.7, 72622 Nürtingen

Fahrradmanufaktur - Trek - Sinus - Bernina - Magura - Centurion - Diamant -

**Ihr Radhaus
am Rathaus!**

Entspannst Du schon...
oder strampelst Du noch?
NEU: E-Bike-Testcenter

Elektro-Räder
Mountain-Bikes
Zubehör
Trekking-Räder
Renmmaschinen
Bekleidung
Heimtrainer
Tourenräder
BMX/Fun-Bikes
Roller/Dreiräder
Kinderräder

**Wir zeigen Ihnen in 3 Etagen auf ca. 500 m²
Fahrräder - Heimtrainer - Nähmaschinen**

100 m neben
dem Rathaus

Czernoch
www.Czernoch.de

Brunnstelge 17, beim Marktplatz, 72622 Nürtingen, Telefon (0 70 22) 3 93 64
Mo., Di., Fr. 8.30-12.30 u. 14-18 Uhr, Do 19, Sa 13 Uhr, Mi geschlossen

Rudy-Project - Haberland - Raleigh - Trelock - Staiger - KiddyVan

Ortlieb - Conway - Singer - Mavic - Rohloff - Gonso

Halt - Jeanloux - Puky - Giro - Winora - Kettler - Deuntjer

Ärztlich geprüfte Fußpflege



Großbettlingen im Salon Widmaier

Telefon: 07022 / 90 42 23

— auch Hausbesuche —



Änderungsschneiderei

Bitte beachten Sie: Wir ziehen um!!

Irene Albrandt, Liebermannstrasse 1/5/30

Telefon: 07022 / 94 19 13

Mo. + Mi. 10.00-19.00 * Di. 14.00-19.00 * Sa. 10.00-14.00 Uhr

Diavortrag der Bürgervereinigung Roßdorf - in Zusammenarbeit mit de

Am Freitag, den 12. April 2013 fand im Gemeinschaftshaus unter dem Titel „Laos & Nord-Thailand“ ein Diavortrag der Spitzenklasse statt. Dr. Harald Borger, Geograph, entführte uns in eine fremde und faszinierende Welt, wofür wir ihm hier Dank sagen.

Nun folgen interessante Besichtigungsziele in Bildern:

* Wat Pha That Doi Suthep Ratcha Woraviharn (1.053 m): Der berühmte Tempel ist über eine große Naga-Treppe zu erreichen. In seinem 20 m hohen vergoldeten Chedi soll sich eine Buddha-Reliquie befinden, die 1371 aus Sukhothai mitgebracht wurde. Der Legende nach spaltete sich die Reliquie jedoch bei Ankunft in Chiang Mai und es erschien nicht angebracht, beide Teile an einem Ort aufzubewahren. Der zweite Teil wurde auf dem Rücken eines Weißen Elefanten befestigt, der freigelassen schnurstracks den Doi Suthep ansteuerte, wo er verendete. Es gab keinen Zweifel, dass dies der geeignete Platz für einen Tempel sei, um die Reliquie zu verwahren. Der Blick über das nahe Chiang Mai (15 km zum Stadtzentrum) ist besonders am späten Nachmittag beeindruckend.



Chiang Mai

* Harald Borger führte uns zum „Elephant Nature Parc“ bei Ban Mae Ta Man: großes Camp mit zahlreichen (Arbeits-)Elefanten in natürlicher Umgebung. Das Camp wird kommerziell betrieben und lebt vom Tourismus, wobei jedoch großen Wert auf eine artgerechte Haltung gelegt wird.



* Lamphun: stadtgeographische Betrachtung einer der ältesten Städte der Region (um 660 gegründet), der einstigen Hauptstadt von Hariphunchai, einem ehemaligen Königreich der Mon (um 1000 von den Khmer und 1283 von Lan Na erobert); Wat Phra That Hariphunchai (wahrscheinlich 897 von den Mon gegründet, im 13. Jh. von den Lan Na stark erweitert) und Wat Chamathevi mit Bauwerken aus der Mon-Zeit

* Östlich von Chiang Mai kommen wir nach San Kamphaeng und Roong Arun Hot Springs: vulkanische Ursachen der beiden Geysire, deren schwefelhaltiges Wasser z.T. aufgefangen und in ein Ressort geleitet wird.

* Bo Sang weit über Chiang Mai bekannt wegen seinen bunten, handbemalten Sonnenschirmen aus Papier. Rund um Chiang Mai weitere Handwerksdörfer; Holzschnitzereien, Silber- und Bronzeverarbeitung, Seidenwebereien und vieles mehr.

Nun geht es nach Chiang Dao im Norden der Provinz Chiang Mai

* Tham Chiang Dao: beeindruckende Höhle mit insg. 12 km Länge (bis jetzt wurden 5 große, tropfsteinreiche Räume für Besucher zugänglich gemacht); Landschaftsentstehung und Hydrographie in einer tropischen Karstlandschaft (Kegelkarst).



Glanzlicht des ehemaligen Königreichs Sukhothai

* Sukhothai: die äußerst imposanten Ruinen der einst prachtvollen Stadt (UNESCO-Welterbe), die fast 120 Jahre lang Hauptstadt des gleichnamigen Königreichs war, befinden sich in einer gepflegten Parkanlage. Der alte, rechteckig angelegte Stadtkern (1,8 x 1,4 km) war von Erdwällen und Wassergräben umgeben; innerhalb und außerhalb (insg. rd. 70 km²) wartet Sukhothai mit fast 200 Tempelruinen auf, wodurch die einstige Bedeutung deutlich wird.



* Chiang Rai: 1262 von König Mangrai gegründet und bis 1296 Hauptstadt von Lan Na; aus dem Wat Phra Kaeo Don Tao (imposante Holzbauten) stammt der berühmte Smaragd-Buddha, der sich seit 1782 in Bangkok, im dortigen Wat Phra Kaeo, befindet.



Hier könnte es sich fast um einen Markt bei uns handeln.

* Goldenes Dreieck: Dreiländereck Burma-Laos-Thailand an der Mündung des Ruak in den Mekong; berühmt durch den Mohnanbau und Opiumhandel v.a. während des Vietnamkrieges; der Mohnanbau wird durch verschiedene Ethnien betrieben, v.a. Hmong und Akha, aber auch andere; nachdem in Thailand und auch in China der Opiumkonsum und -handel unter drakonischen Strafen steht und auch Laos zunehmend bemüht ist, den Mohnanbau einzuschränken, avancierte Burma zum größten Opiumerzeuger der Region; lohnend ist auch ein Blick vom erhöht stehenden Wat Phra That Pu Khao über den Mekong bis weit nach Norden.



Mit diesem Boot machen wir einen Ausflug entlang dem Mekong, der gerade viel Wasser mit sich führt

* Tal des Mae Chan und Doi Mae Salong: vollkommen unvermittelt ragen die steilen Bergflanken aus den Reisfeldern des flachen Tieflands bis in Höhen von über 1.500 m empor; leichte Wanderungen führen zu den Teegärten von Bachan Suk Chai (Akha-Dorf in 1.200 m Höhe) und nach Lao Chi Guay (Yao-Dorf im Tal des Mae Chan).

* Mae Salong (Santikhiri): hoch in den Bergen im äußersten Norden Thailands treffen wir auf die chinesische Ortschaft Mae Salong, die erst in der 2. Hälfte des 20. Jh. von Chinesen eines Kuomintang-Regiments gegründet wurde. Rund um Mae Salong wird seit 1994 Grüner Tee und Oolong Tee, der von Taiwan eingeführt wurde, mit Spitzenqualität angebaut (der Tee kann bis zu 5 x aufgegossen werden und erzielt von allen Anbauprodukten die höchsten Gewinne pro Fläche – auch höhere Gewinne als Opium und ist daher eine echte Alternative zur Illegalität).



Doi Tung

* Luang Prabang: bis zum Sturz durch den kommunistischen Pathet Lao 1975 Sitz der Königsfamilie; das historische Zentrum der nicht mal 50.000 Einwohner zählenden Stadt befindet sich auf einem Sporn zwischen Mekong und seinem Zufluss Nam Khan.

Sind sie nicht ganz reizend die Hmong-Kinder rechts in ihrer schönen Tracht?



* Pak Ou: Höhlen in den Uferklippen des Mekong; hier wurden während des Indochina-Krieges private Buddha-Statuen zum Schutz vor Plünderung in Sicherheit gebracht, wovon heute noch Hunderte zu besichtigen sind. (nachfolgendes Bild)



Hochgebirge: die Fahrt führt in kurvenreicher, landschaftlich besonders reizvoller Strecke durch das nordlaotische Bergland – die waldreichen Gebirgsketten beidseits der Straße erheben sich auf über 2.000 m Höhe; neben den Lao sind hier u.a. ethnische Minderheiten der Tai Dam (Schwarze Tai, wegen der Farbe der Kleidung), Tai Lu und von Völkern, die nicht zu den Tai-Kadei zählen, wie z.B. Hmong, anzutreffen, so auch in der, in herrlicher Landschaft gelegenen Kleinstadt Vang Vieng.



Teepflanzung

Vientiane (Viang Chan): die heutige Hauptstadt von Laos macht eher einen verträumt-provinziellen Eindruck; mit ca. 350.000 Einwohnern.



Das Wahrzeichen der Stadt und des gesamten Landes ist der Pha That Luang (große goldene Stupa) – die Stupa aus dem 16. Jh. wurde auf den Ruinen eines Khmer-Tempels (13. Jh.) errichtet, der wiederum auf den Ruinen eines Tempels buddhistischer Missionare aus Indien (3. Jh.) gebaut war, 1828 durch Siam zerstört und 1930 durch die Franzosen rekonstruiert. Freuen Sie sich auf den Diavortrag „IRAN“, welchen auch Dr. Harald Borger am 15. November bei uns im GeHa präsentiert.

Katholische Teilgemeinde / St. Stephanus

Gottesdienste im Juli 2013

- Di., 02.07., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
So., 07.07., 10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst** zum
Familiensonntag mit Jungem Chor
und anschließendem Familienfest
in St. Johannes
- Di., 09.07., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
Sa., 13.07., 19.00 Uhr **Taizé-Gebet** in der evangelischen Kirche
So., 14.07., 10.30 Uhr **Wortgottesfeier**
mit ökumenischem Chor
- Di., 16.07., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
Sa., 20.07., 16.00 Uhr **Pilgerwanderung** zum Jakobsbrunnen
mit **Eucharistiefeier** um 18.00 Uhr
- So., 21.07., 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**
Di., 23.07., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
So., 28.07., 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**

Gottesdienste im August 2013

- So., 04.08., 10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst**
mit Kinderkirche in St. Johannes
- So., 11.08., 10.30 Uhr **Wortgottesfeier**
Sa., 17.08., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier - Vorabendmesse**
So., 25.08., 10.30 Uhr **Wortgottesfeier**
- Jeden Mittwoch ist um **18.30** Uhr Rosenkranzgebet

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste im Juli 2013

- So., 07.07., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrerin Helle)
Sa., 13.07., 19.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**
So., 14.07., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrer i. R. Schultheiß)
So., 21.07., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrerin Mattausch/Fela)
So., 28.07., 9.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
(Pfarrerin Mattausch)

Gottesdienste im August 2013

- So., 04.08., 9.30 Uhr **Gottesdienst**
So., 11.08., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrerin Mattausch)
So., 18.08., 9.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
(Pfarrerin Mattausch)
- So., 18.08., 11.00 Uhr **Gottesdienst für kleine Leute**
So., 25.08., 9.30 Uhr **Gottesdienst mit Taufe**
(Pfarrerin Mattausch)

Juli-Termine in unserer Gemeinde

- Di., 02.07., 19.30 Uhr **Gespräche am Abend**
Di., 09.07., 20.00 Uhr **Stephanustreff**
Ein König ist fasziniert von Jesus –
Mosaiken aus St. Apollinare Nuovo
in Ravenna (Pfarrer Lautenschlager)
- Mi., 10.07., 19.30 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**
Di., 30.07., 15.00 Uhr **Gemeindedienst** (Frau Glück)

August-Termine in unserer Gemeinde

- Di., 06.08., **Gespräche am Abend**
Di., 13.08., **Stephanustreff: Grillen bei Jäntschi**

Ökumenische Angebote

Donnerstags im Roßdorf

Ökumenische Seniorengymnastik von 16.00 bis 16.45 Uhr
Leitung: Frau Greiner, Info-Telefon: Anneliese Ziegler 4 19 50

Ökumenischer Chor: Probe von 19.45 bis 21.15 Uhr
(nicht in den Ferien)

Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe

Wir sind eine Gruppe von Eltern mit Kindern im Alter von
0 - 3 Jahren und treffen uns jeweils freitags von 9.30 Uhr bis
circa 10.30 Uhr im Jugendraum des Stephanushauses.
Wir singen, beten, spielen, basteln und tanzen miteinander.
Dazu laden wir herzlich auch „neue“ Kinder und Eltern ein.
Kontakt über Swetlana Sudermann, Telefon: 2 43 58 80
oder evangelisches Pfarramt, Telefon: 47 15 04

Meditation (offene Gruppe)

Freitag, den 5. Juli von 19.30 bis 21.00 Uhr
Bitte Decke, bequeme Hosenkleidung und Socken mitbringen!
Rückfragen bei Frau Doris Rentel, Telefon: 47 02 98
Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer willkommen!

Ökumenischer Seniorenkreis - Brückenschlag

Dienstag, den 9. Juli, Grillen bei den Gartenfreunden
Info-Telefon: 07022 / 4 32 98

Ökumenischer Seniorenklub

Dienstag, den 16. Juli, um 14.30 Uhr
„Zeit der Rosen“ – Wir genießen den Sommer

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Frau Bittner, Tel.: 9 32 77-13

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer
Angehörigen, sowohl zu Hause als auch im stationären Bereich.
Telefon: 07022 / 93 277-13

Freundliche Einladung

„Mystik im Alltag“

Freitag, den 19. Juli, um 19.00 Uhr, Stephanuskirche

Wer nach einer lebensbejahenden und zeitgemäßen
Spiritualität sucht ist eingeladen, in einem Kreis Interessierter
eine neue Weise christlicher Religiosität in Gespräch und
Übung kennen zu lernen.

Dazu lädt herzlich Dr. theol. Gerhard Steigerwald ins
Stephanushaus Roßdorf, Hans-Möhrle-Straße 5 ein.

Die Katholische und die Evangelische Stephanusgemeinde
Roßdorf unterstützen dieses Vorhaben.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Evangelische
Stephanusgemeinde
Roßdorf lädt herzlich ein**
Evangelischer Gemeindesaal



**Freitag, den 26. Juli, um 19.00 Uhr, im Stephanushaus
„Mein Vater“**

Der Film zeigt mit schonungsloser Ehrlichkeit die Belastungen,
die eine junge Familie tragen muss, als sie sich entschließt,
den an Alzheimer erkrankten Vater des Mannes, einen ehe-
maligen Busfahrer (gespielt von Götz George), bei sich auf-
zunehmen. Im Anschluss an den Film können wir in lockerer
Runde über die Eindrücke sprechen.

Am Sonntag, 28. Juli, 9.30 Uhr, greift Pfarrerin Mattausch in ihrer
Predigt den Inhalt des Films auf und zeigt Filmausschnitte.

Herzliche Einladung!

Eintritt frei - um eine Spende für die Unkosten wird gebeten.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITTAGESSEN

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde
bieten für alle, die gerne in Gemeinschaft essen möchten,
jeden Mittwoch einen Mittagstisch an.

Damit das Kochteam planen kann, müssen Sie sich
entweder sonntags nach dem Gottesdienst in eine im
Foyer aufliegende Liste eintragen oder bis spätestens
montags 12.00 Uhr bei Familie Schweizer, Telefon: 4 28 70
anmelden.

Der Speisezettel für Juli + August sieht jeweils zum Preis von 4,- Euro Folgendes vor:

- 03.07.: Bratwürste, Reis, Gemüse, Nachtisch
10.07.: Schnitzel überbacken, Teigwaren,
gekochter Karotten- Selleriesalat, Nachtisch
17.07.: Hackbraten, Karotten- Möhrengratin, Salat,
Nachtisch
24.07.: Siedfleisch, Meerrettichsoße, Salzkartoffeln,
Salat, Nachtisch
31.07.: Hackfleisch, mit Spaghetti, Salat, Nachtisch
07.08.: Kassler-Kartoffelpfanne, Gemüse, Nachtisch
14.08.: Hähnchenschlegel, Reis, Gemüse, Nachtisch
21.08.: Schweinefilet mit Gorgonzolasoße, Spätzle,
Salat, Nachtisch
28.08.: Gulasch, Kartoffeln, Salat, Nachtisch

(Änderungen vorbehalten)

Ausflug des ökumenischen Chores der Stephanuskirche im Roßdorf

Pünktlich zum meteorologischen Sommerbeginn am 1. Juni war der Ausflug des ökumenischen Chores geplant. Aber von Sommer keine Spur, sintflutartige Regenfälle sind hingegen über das Land gezogen. Kurzfristig wurde die Planung statt auf Wanderung auf eine abenteuerliche Autofahrt umgestellt. Auf umspülten landwirtschaftlichen Wegen fuhren wir zum Bauernhofcafé Viehweide in Bissingen/Teck.



Hier konnten wir in der warmen und trockenen Bauernstube - siehe oben - Einkehr finden und die guten, selbst gemachten Kuchen mit heißem Kaffee genießen.

Der geplante Gang durch den Bibelgarten war durch völlige Versumpfung nicht möglich, es gab da nur den Augenschein unter Regenschirm, der aber die ganze Pracht des Gartens ahnen ließ.



Statt der Begehung schilderte die Bäuerin Frau Oelkrug (übrigens eine geborene Nürtingerin), die Entstehung und Entwicklung des über die Kreisgrenzen hinaus bekannten Bibelgarten.

(Viele Kräuter, welche in der Bibel vorkommen, befinden sich in diesem Garten - Die Redaktion)

Sie erklärte der Gruppe auch, wie sie dieses schöne Plätzchen entdeckt hat und nun sehr glücklich ist, schon so lange dort mit ihrer Familie zu wohnen und zu leben.

Da der Seniorenkreis der Versöhnungskirche in der Braike am Dienstag, den 11. Juni einen Ausflug zu diesem Garten unternahm, hat Herr Walter Penka freundlicherweise Fotos von diesem Tag zur Verfügung gestellt, sodass Sie doch etwas von der Pracht sehen und ahnen können - Die Redaktion.

Danach fuhren wir weiter – links und rechts und mittig rauschten die Wasserfälle – nach Weilheim/Teck zur Peterskirche.

Eigentlich sollte es heißen Weilheim/Limburg, wie uns der sachkundige Kirchen- und Stadtführer Herr Klöhn erklärte.



Es erfolgte eine ausführliche Führung in dieser Kirche, deren Ursprung bis ins Jahr 1089 zurückreicht.

Die Peterskirche in Weilheim ist ein wahres geschichtliches Schatzkästlein, übrigens zum Betrachten täglich geöffnet.

Der Ausflug klang musikalisch auf der Gollorgel (1794) mit einem vierhändigem Orgelwerk, gespielt von unserer Chorleiterin Yvonne Denecke und Mitorganist Stefan Kneser, aus.

Der Schlusskanon des ökumenischen Chores durfte aber bei der guten Akustik in der Kirche auch nicht fehlen.

So wurde doch der Chorausflug trotz Wetterwidrigkeiten zu einem besonderen Gemeinschaftserlebnis für den Chor.

Text: Heinz Heer * Fotos: Rolf Altmann und Walter Penka

Auftritt im Real-Markt am Fuße des Roßdorfs

Der Kindergarten Dürerplatz in Nürtingen-Roßdorf darf jährlich zweimal im Foyer des Real-Marktes Kuchen verkaufen zugunsten der Arbeit des Elternbeirats.

Dafür haben die Kinder mit ihren Erzieherinnen den Mitarbeitern des Marktes ein Dankeschön gesungen.

Begleitet von ihrer Singpatin Charlotte Müller am Akkordeon sind viele fröhliche Lieder erklungen.

Die Kunden des Marktes haben mit viel Beifall gedankt.

Nach einem kleinen Vesper folgte der zweite Teil des Spaziergangs, wieder hinauf ins Roßdorf.

Text: Birgit Wipper * Foto: Can

Das Foto zeigt die Gruppe beim Auftritt im Real-Markt





Unser Roßdorf-Lädle

bietet Ihnen
nachfolgende Sonderangebote:

Sie erhalten alle Artikel solange Vorrat reicht!



die Nahversorgung im Roßdorf, W-I-R e.G.

Telefon: 9 31 96 54

Sonderangebote für Juli 2013



Sauce Schokolade mit feinem Kakao

Sonderpreis: 1,39 Euro
je 125-ml-Glas
100 ml 1,11

vom 01. bis 31. Juli



Bourbon Vanille-Eis mit Sahne verfeinert

Sonderpreis: 1,69 Euro
je 1000-ml-Packung
100 ml 0,17

vom 01. bis 31. Juli



Spaghetti Hausmacher Eiernudeln

Sonderpreis: 2,09 Euro
je 500-g-Packung
100 g 0,42

vom 01. bis 31. Juli



Basilico Tomatensauce

Sonderpreis: 2,59 Euro
je 400-g-Glas
100 ml 0,65

vom 01. bis 31. Juli



Sonderangebote für August 2013

Strauchtomaten

frisch
aus Deutschland

Sonderpreis:
10 % unter Tagespreis

vom 01. bis 31. August



Mozzarella Käse

Sonderpreis: 0,59 Euro
je 125-g-Beutel
100 g 0,47

vom 01. bis 31. August

Dr.Oetker Ristorante Pizza Hawaii tiefgekühlt

Sonderpreis: 2,79 Euro
je 355-g-Packung
100 g 0,79

vom 01. bis 31. August



Naturjoghurt mild, stichfest 1,5 % Fettgehalt

Sonderpreis: 0,89 Euro
je 500-g-Becher
100 g 0,18

vom 01. bis 31. August



NT-Great Projekt im Roßdorf-Lädle

Bereits zum vierten Mal kooperiert das Roßdorf-Lädle mit der Fachhochschule Nürtingen. Diesmal hat sich eine koreanische Studentin bei der Projektbetreuerin von „NT-Great“, Susanne Leuschner vom internationalem Büro gemeldet. Marktleiter Thomas Mitsch konnte nach einem Telefonat mit Frau Leuschner direkt zusagen, waren die vergangenen drei Praktika durchweg positiv verlaufen.



Thomas Mitsch bat auch die neue Praktikantin, die immer montagsmittags im Roßdorf-Lädle ist, etwas über sich zu schreiben.

* * * * *

Das Resultat lesen Sie hier:

Hallo. Ich heiße Shin (mein vollständiger Name ist Shinyoung Hah). Ich stamme aus Südkorea. Ich denke, einige Leute kennen mein Land wegen des Konflikts mit Nordkorea. Sie machen sich Sorgen um die Sicherheit meines Landes, aber ich meine, das brauchen sie nicht. Ich glaube, dass Südkorea wirklich sicher und ein angenehmes Land ist, etwa so wie Deutschland. Und wir haben viele Annehmlichkeiten. Anfangs fühlte ich mich in Deutschland unwohl, weil manches anders ist. Alle deutschen Geschäfte schließen früh und haben sonntags geschlossen, während viele Geschäfte in Korea jeden Tag geöffnet haben und Zustelldienst anbieten. Manchmal habe ich hier schon vergessen, am Wochenende etwas zum Essen zu kaufen und musste dann am Sonntag hungern.

Bis vor etwa zwei Monaten hatte ich Schwierigkeiten, mit der deutschen Kultur vertraut zu werden. Jetzt habe ich mich daran gewöhnt. Ich mag hier sehr viel. Die Menschen sind freundlich und positiv. Viele Leute grüßen mich, obwohl ich eine Fremde bin. Immer, wenn ich im Roßdorf-Lädle arbeite, sehe ich diese Leute. Ich bin jetzt auch vertraut mit der Arbeit im Roßdorf-Lädle. Deutsch zu lesen ist für mich immer noch sehr schwierig, aber ich freue mich darüber, neue Leute zu treffen und ein paar Worte in Deutsch zu reden. Ich mag Deutschland mehr und mehr!

Text: **Thomas Mitsch** * Foto: **Margit Stoll**

Lesung gegen das Vergessen

Am 10. Mai 1933 fand die Bücherverbrennung der Nazis auf dem Berliner Opernplatz statt.

Zum Gedenken fand am 10. Mai 2013 im Nürtinger Hölderlin-Antiquariat von Stefan Pahlke eine Lesung statt. Unter anderem nahmen Stadtrat Peter Rauscher aus dem Roßdorf und der 1. Vorsitzende der Bürgervereinigung Roßdorf, Thomas Mitsch teil.

Alfred Adler Hermann Adler Max Adler Ernst Angel Bernhard Aschner Raoul Auernheimer Otto Bauer Vicki Baum Johannes B. Becker Richard Beer-Hofmann Walter Benjamin Martin Beradt Alice Berend Walter Arthur Berendssohn Fritz Ernst Bettauer Ernst Bloch Felix Braun Alfred Braunthal Bertolt Brecht Willi Bredel Hermann Broch Ferdinand Bruckner Christa Anita Brück Carl Büttenstedt Ludwig Dechheimer Alfred Döblin John Dos Passos Kasimir Edschmid Albert Ehrenstein Albert Einstein Carl Einstein Kurt Eisner Friedrich Engels Hanns Heinz Ewers Lion Feuchtwanger Marianne Flaßler Friedrich Wilhelm Foerster Leonhard Frank Anna Freud Sigmund Freud Egon Friedell Salomo Friedländer Ernst Friedrich André Gide Claire Goll Oskar Maria Graf George Groue Ernst Glaeser Ferdinand Handlke Jakob Haringer Jaroslav Hájek Walter Hasenclever Raoul Hausmann Heinrich Heine Max Herrmann-Neidke Franz Hessel Magnus Hirschfeld Jakob van Hoddis Odia von Horvath Vera Inber Heinrich Eduard Jacob Hans Henny Jahn Georg Jellinek Franz Jung Erich Kästner Franz Kafka Georg Kaiser Mascha Kaléko Alfred Kantorowicz Karl Kraus Hans Kelsen Hans Kelsen Alfred Kerr Hermann Kesten Irmgard Keun Klärend Alma Johanna Koenig Lenka von Kozler Annette Kolb Gertraud Kolmer Paul Konrad Siegfried Kraemer Theodor Kramer Karl Kraus Adam Kuckhoff Gustav Landauer Eke Lakser-Schiller Waldemar Ljitsch Lenin Leopold Lichtwitz Karl Liebknecht Karl Liebknecht Hubertus Prinz zu Löwenstein Ernst Lohmer Emil Ludwig Rosa Luxemburg André Malraux Heinrich Mann Klaus Mann Thomas Mann Hans Marchwitza Valeria Marcu Ludwig Marcuse Karl Marx Walter Mehring Albrecht Meynert Gustav Meyrink Hermyria zur Mühlen Erich Mühsam Robert Müllner Alfred Neumann Robert Neumann Carl von Ossietzky Karl Otten Ernst Ottwalt Hertha Pauli Paul Robeson Robert Rössler Hermann Roth Erich Maria Remarque Otto Reibel Alice Ribble-Gerstel Hans Robert Richter Hermann Salomon Singer August Strindberg Hermann Sudermann Hermann Sudermann Ignazio Silone Otto Soyka Wilhelm Steyerl Rudolf Steiner Hermann Sudermann Hermann Sudermann Hermann Sudermann Friedrich Torberg B. Traven Leo Tolstoj Fritz von Unruh Jakob Wassermann Hermann Sudermann Hermann Sudermann Ernst Weiß Franz Werfel Eugen Gottlob Winkler Friedrich Wolf Paul Zech Carl Zuckmayer Arnold Zweig Stefan Zweig

„Dort, wo man Bücher verbrennt, verbrennt man auch am Ende Menschen.“
Heinrich Heine

80 Jahre Bücherverbrennung durch die Nationalsozialisten
Lesung am Freitag, 10. Mai, 19 Uhr

HÖLDERLIN ANTIQUARIAT Neckarsteige 18 · 72622 Nürtingen
Telefon: 07142 / 21 29 67 - e-mail: beste-buecher@gmail.de

Auch das Nürtinger Tagblatt, wie alle Zeitungen wurde von den Machhabern übernommen, um so die Herrschaft über die öffentliche Meinung zu erlangen, berichtete der Historiker Dr. Steffen Seischab.

Das Tagblatt wurde gezwungen, sich in eine GmbH umzuwandeln mit einer 51-prozentigen Miteigentümerschaft eines eigens dafür gegründeten Nazi-Presskonzerns.

Um ihre Ziele und das Vorgehen gegen jene umzusetzen, die sie am meisten hassten, nämlich Juden, Kommunisten und Liberale, führten zu jenem barbarischen Akt wider den europäischen Geist, im Zuge dessen die Nazis mit marktschreierischem Pathos Schriften von Thomas und Heinrich Mann, Stefan Zweig, Kurt Tucholsky, Carl von Ossietzky, um nur einige zu nennen, auch von Erich Kästner, den, wie sie sagten, „Flammen zur Vernichtung“ übergaben, so Dr. Steffen Seischab.

(von re.) Thomas Mitsch und Peter Rauscher bei der Lesung.



Ronny Thomas las aus Erich Kästners Vorrede zu „Bei Durchsicht meiner Bücher“, zitierte den Reichspropagandaminister Joseph Goebbels einen „kleinen abgefeimten Lügner“.

Sybille Walter las den Bericht des Drehbuchautors Erich Ebermayer, wie er die Verbrennungsaktion zusammen mit einem Freund im Radio miterlebte.

Sybille Walter trat mit einer scharfen Analyse des Romanciers Stefan Zweig über die Vorgehensweise der Nazis auf.

Helmut Arnold rezitierte aus Hilde Domins Bekenntnis zur deutschen Sprache als ihrer eigentlichen Heimat, auch im Exil.

Aus den Jugenderlebnissen einer jugoslawischen Partisanin schilderte Claudia Kolzenburg die Diskussionen und Lektüre-Erfahrungen der kroatischen Schülerin und ihrer Freunde.

„Chrinaho“ sangen und spielten das Lied vom deutschen Michel, bevor Joanna Kuras daran erinnerte, dass die deutsche Bevölkerung für die Untaten der Nazis dank Marshall-Plan und einer äußerst laschen Verfolgung der Straftäter so sehr nicht hatte büßen müssen.

Text: **Thomas Mitsch** * Fotos: **Renate Sensbach**

Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Dort, wo man Bücher verbrennt, verbrennt man am Ende auch Menschen“, ein Zitat des deutsch-jüdischen Dichters Heinrich Heine. Peter Rauscher hatte sich den Schriftsteller Oskar Maria Graf ausgesucht und verlas dessen bittere Klage, dass seine Werke nicht unter den indizierten zu finden seien. Graf hatte festgestellt, dass er sich laut „Berliner Börsencourier“ auf der „weißen Autorenliste“ des neuen Deutschlands befand und veröffentlichte einen Protest: Vergebens fragte Graf sich: Womit habe ich diese Schmach verdient? Alle meine Bücher, mit Ausnahme meines Hauptwerkes „Wir sind Gefangene“, werden empfohlen: Ich bin also dazu berufen, einer der Exponenten des „neuen“ deutschen Geistes zu sein....! Diese Unehre habe ich nicht verdient! Nach meinem ganzen Leben und nach meinem ganzen Schreiben habe ich das Recht, zu verlangen, dass meine Bücher der reinen Flamme des Scheiterhaufens überantwortet werden und nicht in die blutigen Hände und die verdorbenen Hirne der braunen Mordbande gelangen. Verbrennt die Werke des deutschen Geistes! Er selber wird unauslöschlich sein wie eure Schmach!

Thomas Mitsch las aus seinem Buch „Gespräche über Globalisierung und Zeitgeschichte“, indem er unter anderem ein selbstgeführtes Interview mit Franz-Josef Müller, eines ehemaligen Mitgliedes der „Weißen Rose“ veröffentlichte. Franz Josef Müller wurde 1924 in Ulm geboren und gehörte der „Ulmer Abiturientengruppe“ der Weißen Rose an. Zur Verschickung der Flugblätter sammelte er Geld und besorgte Briefmarken und half auch bei der Verteilung der Briefe. Mit seinem Schulfreund Hans Hirzel, Sohn des damaligen Pfarrers, traf er sich dazu in der geheimen Orgelkammer der Martin-Luther-Kirche in Ulm. Franz J. Müller wurde 1943 verhaftet und zu fünf Jahren Gefängnis verurteilt. 1945 wurde er von den Amerikanern befreit.

schmid



Wir haben viele Einzelteile reduziert
BH + Slip
Nachtwäsche
Bademoden

Mieder - Wäsche - Bademoden

Sanitätshaus für Kompressions-Strümpfe und Bandagen
 72622 Nürtingen • Neckarsteige 12 Telefon 07022 / 93 93 99

- SEIT 1972 -



Ihr Lohnsteuerhilfeverein

Wir helfen Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern, etc. im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der

- **Einkommensteuererklärung**, wenn ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit vorliegen,
- **Kindergeld** und
- **Eigenheimzulage**

Beratungsstelle:
 72636 Frickenhausen
 Römersteinstraße 2
 Telefon: 4 12 07 Fax: 90 49 64

WOHNRAUM SERVICE

Gardinenservice:

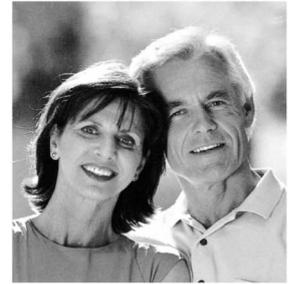
Abhängen, waschen, bügeln, Fenster putzen und wieder aufhängen!

Streich- und Tapezierarbeiten:

Wir bauen Ihre Möbel ab und wieder auf! Abfallbeseitigung und Endreinigung!

Bodenbelagerneuerung:

Ob Parkett, Teppich oder Linoleum. Wir räumen Ihre Möbel aus, renovieren ohne Staub und Schmutz und räumen Ihre Möbel wieder ein. Persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.



Elke und Rolf B. aus Nürtingen: Mit Ihrem Wohnraum-Service „Fünfzig Plus“ haben Sie uns sehr geholfen! Für diesen nicht alltäglichen Service danken wir dem Bleher-Team.

BLEHER
 RAUM AUSSTATTER

Nürtingen
 Kirchheimer Straße 14
 Tel. 0 70 22/3 91 87

Neckartailfingen
 Nürtinger Straße 76
 Tel. 0 71 27/93 83-0

www.raumgestalter-bleher.de

Stadtwerke Nürtingen GmbH



WIR GEBEN IHNEN ENERGIE!

Gut beraten, gut versorgt.

Sie wollen einen Umzug melden, den Tarif wechseln oder haben Fragen zur Abrechnung? Wir stehen Ihnen im Kundenzentrum von Montag bis Freitag gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi 08.00 - 16.30 Uhr
 Do 08.00 - 18.00 Uhr
 Fr 08.00 - 12.00 Uhr



Stadtwerke Nürtingen GmbH · Porschestr. 5-9
 72622 Nürtingen · Tel. 07022/406-0 · Fax 07022/406-123
stadtwerke@sw-nuertingen.de · www.sw-nuertingen.de

Apotheke

Inh. Elisabeth Dorer
 Dürerplatz 8
 72622 Nürtingen

Rossdorf
 Im Ladenzentrum Dürerplatz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Apothekerin Elisabeth Dorer und das Team der Apotheke Rossdorf

Unsere Öffnungszeiten:	Telefon: 07022 / 4 33 33
Mo – Fr 08.30 – 12.30 Uhr	Fax: 07022 / 90 41 27
und 14.30 – 18.30 Uhr	Apotheke.R@t-online.de
Samstag 08.30 – 12.30 Uhr	apotheker-rossdorf@arcor.de

Bitte beachten Sie unsere Angebote in Ihrem Briefkasten und auf unserer Homepage

<http://www.apotheker-rossdorf.de>